



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft INTER Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der INTER Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der INTER Leben ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,85 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 10,0% und liegt damit um 1,5 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 8,5%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1402579
Fondsgebundene LV	25
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1438985
HGB-Deckungsrückstellung	1273108
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	29435
Risiko- und Übriges Ergebnis	10881
Schlussüberschussanteil-Fonds	38950
Zahlungen Versicherungsfälle	103535
Zinszusatzreserve	104000
aktivische Bewertungsreserven	320680
freie RSt für Beitragsrückerstattung	15290
mittlerer Tarifrachungszins	3,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	29435
verfügbare RfB	54240
HGB-DRSt ohne ZZR	1169108
Bestandsabbaurate	8,9%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	320680
Marktwert Kapitalanlagen	1723259
Marktwert-Bilanzsumme	1759665
zukünftige pass. vt. Überschüsse	118906
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-108385
passivische Bewertungsreserven	10521
zukünftige Überschüsse	331201
zukünftige Aktionärsgewinne	82741
latente Steuern	20685
ökonomisches Eigenkapital	91491
ökonomische Eigenkapitalquote	10,0%